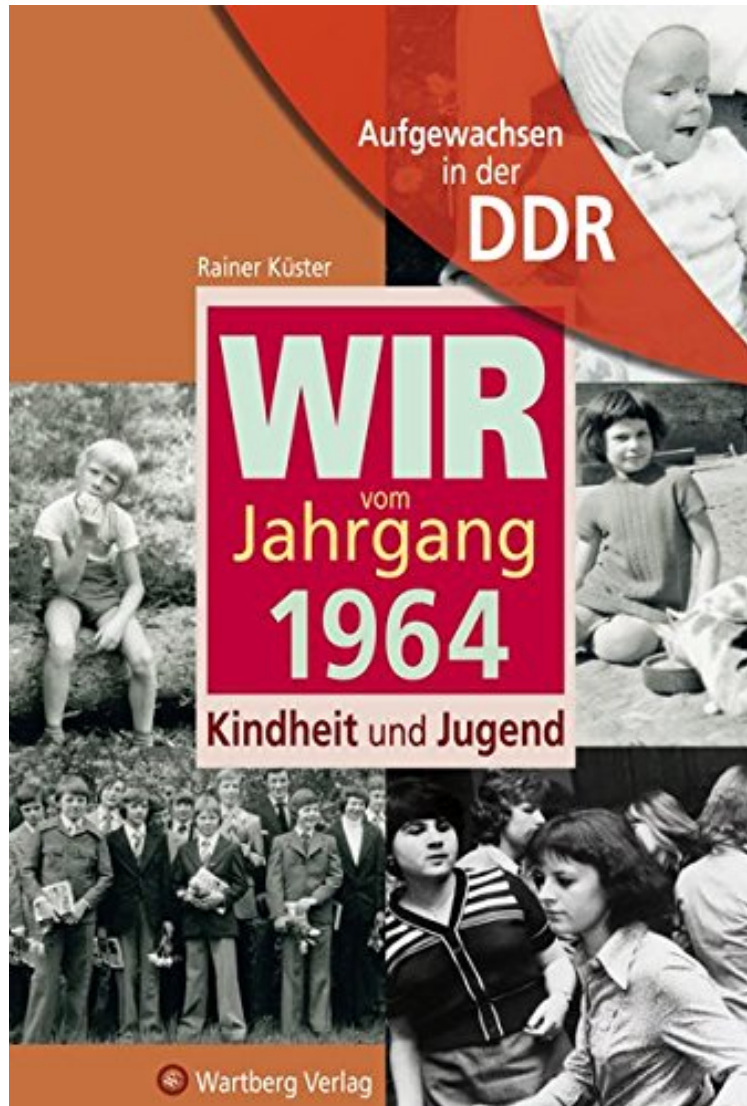


[Free download] Aufgewachsen in der DDR - Wir vom Jahrgang 1964 - Kindheit und Jugend

Aufgewachsen in der DDR - Wir vom Jahrgang 1964 - Kindheit und Jugend

Von Rainer Küster

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



Produktinformation - Verkaufsrang: #387448 in BcherVerffentlicht am: 2007-11-14Abmessungen: 9.84 x .47b x 6.77l, Einband: Gebundene Ausgabe64 Seiten | File size: 34.Mb

Von Rainer Küster : Aufgewachsen in der DDR - Wir vom Jahrgang 1964 - Kindheit und Jugend before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aufgewachsen in der DDR - Wir vom Jahrgang 1964 - Kindheit und Jugend:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schne GeschenkideeVon Ruth K.Das Buch ist sehr zu empfehlen und bestimmt fr jeden ein schnes Geschenk, der 1964

geboren ist. Bestimmt ist für denjenigen auch ein bisschen Nostalgie dabei. 18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wir haben viel öfter "gemuxt" als stramm gestanden. Von Mrtel Sieglinde: Wie kann jemand, der im DDR-Regime aufwuchs und lebte, überhaupt positive Erinnerungen haben? Diese Frage stellt heute manch offizieller Geschichtsschreiber, beantwortet sie gleich selbst mit verständnislosem Kopfschütteln und kommt abermals zu dem Erkenntnis, dass es sich bei besagten Leuten nur um die Unverbesserlichen handeln könne. Um Betonkpfen eben. Jenen Historikern sei Rainer Ksters Buch empfohlen. Kindheit und Jugend in der DDR (hier beschrieben am Beispiel des Jahrgangs 1964) erzählt von Dingen, die für unsereins wirklich wichtig waren. Man mag es nicht glauben: Wir haben viel öfter gemuxt als stramm gestanden, sammelten viel engagierter Altstoffe für den Frieden in Vietnam oder die Befreiung von Angela Davis, als dass wir Hammer und Zirkel im Ehrenkranz betrachteten. Man trug mit Stolz nicht nur das blaue Halstuch (zumindest am Anfang) sondern auch die Ersatz-Jeans namens Niethosen. Und das war auch in Ordnung so. Selbst jemand ohne Niethosen war nicht von vornherein ausgegrenzt. Dass es keine Aufkleber gab (erst recht keine zum Nulltarif) war eigentlich ganz gut, denn schon frühzeitig bten sich die Kinder in Geduld und Geschicklichkeit beim Aufbringen simpler Abziehbilder auf ihre Brottasche. Und wenn sie sich verknallt hatten, interessierte auch die DDR-Jugendlichen nicht, ob der oder die Auserwählte gerade eine Levis oder sein Blauhemd trug. Es ist ein großes Stück Identität, das in diesem Buch, oft mit einem humorvollen Augenzwinkern, festgehalten ist. Identität, über die ich unlängst in einem Buch (Piwinger, Die mittlere Gans) das treffende Zitat fand: Die Geschichte schreiben immer die Sieger. Und zu dem mir eine Bekannte schrieb: Man muss hellhörig aufpassen, was man sagt. Gerade über unsere Zeit im Osten und erst recht hier in Bayern!" 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnes Erinnerungsbuch. Von Falk Müller: Ich habe das Buch gekauft als Geschenk für meine Schwägerin zum 50. Geburtstag, die ja auch in der DDR aufgewachsen ist. Und es ist sehr gut angekommen. Klar, der Preis für das kleine Bchlein von 64 Seiten ist ganz schön happig. Aber man zahlt ja auch sozusagen einen Liebhaberpreis. Denn der Autor ist ja auch Jahrgang 1964, in der DDR aufgewachsen und beschreibt sehr liebe-, und humorvoll die Sorgen und Nöte, die seine Generation als Kinder und Jugendliche damals hatte. Damals in der DDR war ja alles ziemlich einheitlich, so dass fast alle mit den gleichen Niethosen rumgelaufen sind, die gleichen Schallplatten gehört haben oder mit den gleichen Fahrrädern und Mopeds durch die Gegend gefahren sind. Meine Schwägerin hat jedenfalls alles im Buch sofort wiedererkannt, und sich richtig gefreut.

Produktbeschreibung: DDR-Jahrgangsbuch 1964 Neu! Das DDR-Jahrgangsbuch für das Jahr 1964 - das nostalgische Geschenk für einen besonderen Geburtstag. DDR Generation - Wir in der DDR "Die DDR-Generation berichtet aus ihrer Kindheit und ihrer Jugend von unvergesslichen Erlebnissen aus dem Jahr 1964. Alles hautnah erlebt und spannend erzählt. Wir suchten Muscheln und Bernsteine am Ostseestrand. Die erste große Fahrt mit dem Trabi. Wir schwenkten bunte Fähnchen am 1. Mai und sangen im Chor der FDJ. Wir besserten unser Taschengeld auf mit Sammeln von Altpapier und Flaschen, die wir zum Lumpenmann brachten. Das Jahrgangsbuch 1964: 64 Seiten, zahlreiche Farb- und Schwarz-Weiß-Abbildungen, Format 17 x 24 cm, gebunden

Kurzbeschreibung: Aufgeregt und erwartungsvoll, so blickten wir damals in die Zukunft! Erinnern Sie sich mit uns an die ersten 18 Lebensjahre an Ihre Kindheit und Jugend! Jahrgang 1964 - das war die Generation, die stets Gesellschaft hatte, gehörte sie doch zu den geburtenstärksten. Wir spielten Hixe auf den Straßen und lauschten im Radio der Sendung Butzemannhaus. Später hörten wir Led Zeppelin oder die Stones und trugen Jeans, die unsere Eltern 'Niethosen' nannten. Lassen Sie sich noch einmal behören vom Reiz des Ferienlagers, der ersten Liebe, den Poesie-Alben, von unseren Mopeds und Klamotten. Es war eine 'urste' Zeit. Über den Autor und weitere Mitwirkende: Rainer Kster war 1989 Mitbegründer der ersten unabhängigen Tageszeitung Weienfelder Neue Presse, wo er auch als Redakteur gearbeitet hat. 1991 wechselte er als Redakteur zu einer Leipziger Tageszeitung im Deutschen Zeitungsverlag. 1994 gründete er schließlich eine eigene Werbeagentur. Seit 2008 ist er als freiberuflicher Journalist, Autor und Werbetexter tätig. 2011 nahm er bereits das zweite Mal am renommierten MDR-Literaturwettbewerb teil.